

P2P-INKLUSIV

GEMEINSAM BARRIEREN IM
STUDIUM VERMEIDEN ODER
ÜBERWINDEN

für Studierende mit sichtbarer/
nicht-sichtbarer Behinderung
und/oder chronischer Erkrankung

m I t
ei N ander
K
L
f U er
S
I
O
ei N ander

P2P STEHT FÜR PEER-TO-PEER

Peers sind Menschen mit denselben Merkmalen bzw. in derselben Lebenssituation.

BEHINDERUNG/CHRONISCHE ERKRANKUNG

Hierzu zählen unter anderem:

- psychische Beeinträchtigungen/Erkrankungen,
- chronische körperliche Erkrankungen,
- Hörbeeinträchtigungen/Gehörlosigkeit,
- Sprechbeeinträchtigungen,
- Teilleistungsstörungen,
- AD(H)S,
- Autismus-Spektrum-Störungen,
- Mobilitäts- und Bewegungsbeeinträchtigungen,
- Sehbeeinträchtigungen/Blindheit,
- studienerschwerende, länger andauernde gesundheitliche Beeinträchtigung/Erkrankung.



“
Niemand muss
alles alleine schaffen
– better together
”

WAS IST P2P-INKLUSIV?

P2P-Inklusiv ist ein Unterstützungsangebot der Ruhr-Universität Bochum. Bereits im Studium fortgeschrittene Mentor*innen unterstützen dabei andere Studierende (Mentees), zum Beispiel zu Beginn ihres Studiums, beim Wiedereinstieg oder bei persönlichen Anliegen oder Problemen, die den Studienerfolg behindern oder gefährden können.

MÖGLICHE THEMEN KÖNNEN SEIN:

- Austausch untereinander
- barrierefreie Nutzung des Campus, Veranstaltungsräume und die Bibliothek erkunden
- Unterstützung bei der Studienorganisation, bspw. bei der Semesterplanung oder Lernstrategien
- Umgang mit der gesundheitlichen Beeinträchtigung im Kontakt mit Lehrenden und Mitstudierenden
- Unterstützung in der Kommunikation mit Lehrenden und Prüfungsämtern
- Übersicht über Beratungs- und Unterstützungsangebote sowie mögliche Hilfsmittel
- Angebote zur Steigerung der Motivation und des Selbstbewusstseins
- Hilfen zum Kennenlernen eigener Stärken und Schwächen

WIR UNTERSTÜTZEN DICH!

Ziel von P2P-Inklusiv ist es, dir schnelle und praktische Orientierungshilfe im Studienalltag oder während des Semesters anzubieten.

→ studium.rub.de/de/mentoring-programm-p2p-inklusiv



MENTOR*IN WERDEN – SO GEHT ES

Ab dem 3. Semester kannst du als Mentor*in teilnehmen. Der Austausch profitiert besonders von Studierenden, die schwierige Situationen selbst kennen und ihr Insiderwissen weitergeben möchten.

WIE LÄUFT DAS AB?

Auf deine Rolle als Mentor*in wirst du in einem Training vorbereitet. Danach lernst du deine*n Mentee kennen. Passt die Harmonie, tauscht ihr Wünsche und Ziele aus. Die Dauer dieser Tandems währt immer ein halbes Jahr lang. Der individuelle Zeitaufwand für das Mentoring ist davon abhängig, welche Ziele und Inhalte ihr als Tandem vereinbart habt (*Wir empfehlen mind. 4 Treffen*).

WICHTIG ZU WISSEN:

Mentor*innen übernehmen **nicht** die Rolle einer Studienassistentin oder fachlichen Nachhilfe.

WIR BIETEN IM RAHMEN DES PROGRAMMS:

- Erfahrungen sammeln
- Workshops zum Ausbau der eigenen persönlichen, sozialen und methodischen Ressourcen und Potenziale
- ein soziales Netzwerk
- die selbstständige Gestaltung des Mentoring-Prozesses
- Chancengerechtigkeit aktiv mitgestalten
- ein Zertifikat über deine ehrenamtliche Tätigkeit als Mentor*in – macht sich gut in jedem Lebenslauf.
- die Teilnahme an einem kompetenzbezogenen Workshop als Dankeschön

BEWERBEN & MITMACHEN

→ studium.rub.de/de/insiderwissen-weitergeben-im-mentoring-programm-p2p-inklusiv
oder direkt per Telefon oder E-Mail.



MENTEE WERDEN – SO GEHT ES

- Du möchtest gerne studieren oder studierst aktuell schon?
- Du bist dir vielleicht noch unsicher, ob und wie gut sich das gestalten lässt?
- Du hast persönliche Anliegen und Probleme, die deinen bisherigen Studienerfolg behindern oder gefährden?

WERDE MENTEE!

Du bewirbst dich und wir finden die*den für dich passende*n Mentor*in. Danach lernt ihr euch kennen, tauscht Wünsche und Ziele aus. Stimmt die Harmonie, entsteht daraus euer sogenanntes Tandem.

Die Dauer dieser Tandembeziehung währt immer ein halbes Jahr lang. Der individuelle Zeitaufwand für das Mentoring ist davon abhängig, welche Ziele und Inhalte ihr als Tandem vereinbart habt.

INWIEFERN PROFITIERST DU DAVON?

- Austausch auf Augenhöhe
- Kennenlernen eigener Stärken und Fähigkeiten
- Informationen zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten
- Verbesserung der Studienbedingungen
- Orientierung an der Hochschule
- ein soziales Netzwerk und interessante Peer-Kontakte an der Universität
- eine Möglichkeit, Barrieren im Studium anzusprechen und Lösungen zu erarbeiten
- den Erwerb von persönlichen, sozialen und methodischen Kompetenzen

Bewirb dich jetzt und stelle deine Fragen an deine Kommiliton*innen mit echtem Insiderwissen, die bereits den Studienalltag meistern.

Gemeinsam versuchen wir, Barrieren im Studium zu vermeiden oder zu überwinden.

→ studium.rub.de/de/mentee-werden-im-mentoring-programm-p2p-inklusiv

oder direkt per Telefon oder E-Mail.





TEILNEHMEN

Melde dich bei uns.

Wir vermitteln geeignete Tandems anhand eures individuellen Bedarfes und eurer Anliegen.

KONTAKT

Manuela Becker

Studierendenservice und International Office
Förderprogramm Inklusive Hochschule
Peer-to-Peer Mentoring

Tel: +49(0)234/32-22314

E-Mail: p2p-inklusive@rub.de



→ studium.rub.de/de/mentoring-programm-p2p-inklusive